

öffentliche N I E D E R S C H R I F T  
**VERTEILER:**

<b>Körperschaft</b>	<b>: Stadt Norderstedt</b>	
<b>Gremium</b>	<b>: Jugendhilfeausschuss, JHA/038/ X</b>	
<b>Sitzung am</b>	<b>: 09.12.2010</b>	
<b>Sitzungsort</b>	<b>: Sitzungsraum 2 Rathausallee 50, 22846 Norderstedt</b>	
<b>Sitzungsbeginn</b>	<b>: 18:15</b>	<b>Sitzungsende : 19:00</b>

**Öffentliche Sitzung**  
**Es folgte eine nichtöffentliche Sitzung**

Das Ergebnis der Beratung ergibt sich aus den Anlagen, die Bestandteil dieser Niederschrift sind.

**Genehmigt und wie folgt unterschrieben:**

Vorsitzende/r	: gez.	Joachim Murmann
Schriftführer/in	: gez.	Alexandra Schneider

# TEILNEHMERVERZEICHNIS

Körperschaft	: Stadt Norderstedt
Gremium	: Jugendhilfeausschuss
Sitzungsdatum	: 09.12.2010

## Sitzungsteilnehmer

Vorsitz

**Murmann, Joachim**

Teilnehmer

**Banse, Wolfgang**

**Basarici, Naime**

**Claßen, Tobias**

**Dogunke, Solveigh**

**Hahn, Sybille**

**Hartojo, Elisabeth**

**Krebber, Helmuth**

**Kumeth, Kevin-Pascal**

**Müller, Christine**

**Müller, Lars**

**Müller-Schönemann, Petra**

**Peihs, Heideltraud**

**Schmieder, Katrin**

**Schulz, Joachim**

**Stehr, Christian**

**Struckmann, Klaus**

**für Herrn Schroeder  
ab 18.25 Uhr**

**für Frau Reinders**

**für Herrn Tyedmers**

Verwaltung

**Gattermann, Sabine**

**Schneider, Alexandra**

**Protokoll**

sonstige

**Jäger, Thomas**

**als Stadtvertreter**

**Entschuldigt fehlten**

Teilnehmer

**Isbeceren, Yusuf**

**Meyruhn-Hartmann, Christel**

**Reinders, Anette**

**Schroeder, Klaus-Peter**

**Tyedmers, Heinz-Werner**

**VERZEICHNIS DER  
TAGESORDNUNGSPUNKTE**

Körperschaft	: Stadt Norderstedt
Gremium	: Jugendhilfeausschuss
Sitzungsdatum	: 09.12.2010

**Öffentliche Sitzung**

**TOP 1 :**

**Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit**

**TOP 2 :**

**Beratung und Beschlussfassung zur Tagesordnung**

**TOP 3 :**

**Einwohnerfragestunde**

**TOP 4 :**

**Kita Aktionsbündnis - Besprechungspunkt -**

**TOP 5 :**

**Kita Ideenwettbewerb - Besetzung der Jury 2011 -**

**TOP 6 : B 10/0548**

**Betreuungsangebot an verlässlichen Grundschulen  
- Fortsetzung des Modulangebotes der Stadt -**

**TOP 7 : B 10/0515**

**Verträge über die Betriebskostenförderung 2012 ff mit den Trägern von  
nichtstädtischen Kindertagesstätten**

**TOP 8 :**

**Berichte und Anfragen - öffentlich**

**TOP 8.1 :**

**U3 Ausbau, Anfrage von Frau Hahn**

**TOP 8.2 : M 10/0553**

**Kita-Verpflegung**

**TOP 8.3 : M 10/0568**

**Kita-Information**

**TOP 8.4 :**

**Jugendlandheim Lemkenhafen**

**TOP 8.5 :**

**Beschlusskontrolle**

**TOP 8.6 :  
Sozialstrukturdaten**

**TOP 8.7 :  
Bildungs- und Teilhabepaket  
Nichtöffentliche Sitzung**

**TOP 9 :  
Berichte und Anfragen - nichtöffentlich**

## TAGESORDNUNGSPUNKTE

Körperschaft	: Stadt Norderstedt
Gremium	: Jugendhilfeausschuss
Sitzungsdatum	: 09.12.2010

### **TOP 1: Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit**

Herr Murmann eröffnet die 38. Sitzung des Jugendhilfeausschusses, begrüßt die anwesenden Verwaltungsmitarbeiter sowie die anwesenden Ausschussmitglieder und stellt die ordnungsgemäße Einladung sowie die Beschlussfähigkeit mit 13 Mitgliedern fest.

### **TOP 2: Beratung und Beschlussfassung zur Tagesordnung**

Es werden keine Anträge zur Tagesordnung gestellt.

Die vorliegende Tagesordnung wird **einstimmig** beschlossen.

### **TOP 3: Einwohnerfragestunde**

Es werden keine Fragen gestellt.

### **TOP 4: Kita Aktionsbündnis - Besprechungspunkt -**

Der Ausschuss erklärt einvernehmlich, dass die Mitgliedschaft zunächst ruhen soll.

**TOP 5:  
Kita Ideenwettbewerb - Besetzung der Jury 2011 -**

Folgende Mitglieder der Jury werden von den Fraktionen und Mitgliedern des Jugendhilfeausschusses benannt:

**CDU-Fraktion**

Mitglied: Frau Müller-Schönemann  
Vertretung: Frau von der Mühlen

**SPD-Fraktion**

Mitglied: Herr Krebber  
Vertretung: Herr Jäger

**Fraktion GALiN**

Mitglied: Herr Rädiker  
Vertretung: Frau Müller

**FDP-Fraktion**

Mitglied: Herr Claßen  
Vertretung: Herr Schroeder

**Fraktion DIE LINKE**

Mitglied: Frau Paulsen  
Vertretung: Herr Kumeth

**Elternvertretung**

Mitglied: Frau Amrhein

**Jugendverbände**

Mitglied: Herr Banse  
Vertretung: Herr Müller

**Wohlfahrtsverbände**

Mitglied: Frau Hartojo  
Vertretung: Herr Bialojan

Das Mitglied aus dem Kreis der Träger von nichtstädtischen Kitas muss noch benannt werden. Frau Duwe, ehemalige Kita-Leiterin, bleibt Jury-Mitglied. Frau Gattermann wird für die Verwaltung Jury-Mitglied.

**TOP 6: B 10/0548**  
**Betreuungsangebot an verlässlichen Grundschulen**  
**- Fortsetzung des Modulangebotes der Stadt -**

18.25 Uhr: Frau Dogunke erscheint zur Sitzung

Die Verwaltung wird gebeten, den Ausschuss über das Ergebnis der Bedarfsabfrage zu informieren.

**Beschlussvorschlag**

Um der Nachfrage nach Betreuungsplätzen für Schulkinder im Alter von 6 – 10 Jahren gerecht zu werden, spricht sich der Jugendhilfeausschuss für die Fortsetzung des Modulangebotes in den städtischen Hortgruppen im Schuljahr 2011/2012 aus. Er bittet die Verwaltung, die dafür erforderlichen Maßnahmen in die Wege zu leiten.

**Abstimmung: einstimmig**

**TOP 7: B 10/0515**  
**Verträge über die Betriebskostenförderung 2012 ff mit den Trägern von nichtstädtischen Kindertagesstätten**

Herr Claßen beantragt, dass die Vertragslaufzeit auf 3 Jahre festgeschrieben wird.

Nach eingehender Diskussion erfolgt die Abstimmung über den somit geänderten Beschlussvorschlag

Der Jugendhilfeausschuss beauftragt die Verwaltung, in 2011 Verhandlung mit den Trägern von nichtstädtischen Kindertagesstätten zum Abschluss von Verträgen über die Betriebskostenförderung für die Jahre 2012 - 2014 aufzunehmen. Grundlage für die Verhandlungen ist der geltende Vertrag 2007 ff einschließlich der Zusatzvereinbarung vom 06.11.08 und des Nachtrags vom 01.08.2009.

Die Verhandlungen sollen vor den Sommerferien 2011 abgeschlossen sein.

Der Ausschuss ist regelmäßig über den Fortgang zu informieren.

**Abstimmungsergebnis: 1 Ja-Stimme, 13 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen**

Hiernach erfolgt die Abstimmung über den Beschlussvorschlag gemäß Vorlage:

## **Beschlussvorschlag**

Der Jugendhilfeausschuss beauftragt die Verwaltung, in 2011 Verhandlung mit den Trägern von nichtstädtischen Kindertagesstätten zum Abschluss von Verträgen über die Betriebskostenförderung für die Jahre 2012 ff aufzunehmen. Grundlage für die Verhandlungen ist der geltende Vertrag 2007 ff einschließlich der Zusatzvereinbarung vom 06.11.08 und des Nachtrags vom 01.08.2009.

Die Verhandlungen sollen vor den Sommerferien 2011 abgeschlossen sein.

Der Ausschuss ist regelmäßig über den Fortgang zu informieren.

**Abstimmung: 13 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 1 Enthaltung**

## **TOP 8: Berichte und Anfragen - öffentlich**

### **TOP 8.1: U3 Ausbau, Anfrage von Frau Hahn**

Aufgrund der Anfrage von Hahn in der Sitzung am 28.10.2010, TOP8.11, wurde hierzu eine Stellungnahme des Landes eingeholt. Diese wird dem Protokoll als **Anlage 1** beigefügt.

### **TOP 8.2: M 10/0553 Kita-Verpflegung**

#### **Sachverhalt**

In der Sitzung des Jugendhilfeausschusses vom 28.10.2010 bat Herr Jäger unter Pkt. 8.10 um nachfolgenden Bericht:

Überblick über die Organisation der Kita-Verpflegung (nach Rücksprache: nur städtische), Kalkulationsgrundlagen und fachliche ernährungswissenschaftliche Grundlagen.

#### Ergebnis

##### 1) Organisation der Mittagsverpflegung

Die Mittagsverpflegung für die städtischen Kindertagesstätten einschl. der Modulgruppen wird in drei Küchen zubereitet. Die Küche in der Kindertagesstätte Pellworminsel versorgt die eigene Einrichtung sowie die Kindertagesstätte Storchengang und kocht derzeit 195 Essensportionen täglich. Die Küche der Tannenhof-Kindertagesstätte versorgt neben der eigenen Einrichtung noch den Hort Niendorfer Str. und bereitet täglich 120 Portionen zu. Die übrigen Einrichtungen mit Mittagsverpflegung (Kita Forstweg, Kita Sternschnuppe, Kita Pustebume, Kita Friedrichsgabe und Hort Pellwormstr.) werden von der Großküche Pellwormstr. versorgt. Diese kocht zur Zeit täglich 390 Essensportionen.



Die Mittagessen werden in den jeweiligen Küchen im Laufe des Vormittags zubereitet und dann an die den Küchen direkt angeschlossenen Kitas (Kita Tannenhof, Kita Pellworminsel, Hort Pellwormstr.) ausgegeben (Mischküchensystem - Cook & Serve -). Für die übrigen Kitas werden die Essen in spezielle Transportbehälter (Thermophoren) eingefüllt und über einen Kurierdienst an die Ausgabeküchen in den Kindertagesstätten geliefert. Aufgrund der großen Anzahl von der Großküche Pellwormstr. zubereiteter Essensportionen erfolgt die Abholung von dort zweimal täglich zu einem früheren und einem späteren Zeitpunkt.

In den Ausgabeküchen werden die Essen warmgehalten und dann zu den jeweiligen Essenszeiten serviert (Warmverpflegungssystem - Cook & Hold -).

## 2) Kalkulationsgrundlagen der Mittagsverpflegung

Nach den hier vorliegenden Zahlen ergibt sich hinsichtlich der Kosten folgende Aufstellung:

	2008	2009	2010 <sup>(3)</sup>
Anzahl der Verpflegungsplätze	626	632	640 – 705 (Erhöhungen im Jahresverlauf)
Kosten für Verpflegung <sup>(1)</sup>	568.189,46 €	581.221,30 €	ca. 625.000 €
monatl. Verpflegungsgeld	69 €	69 € (bis 07/09) 35 € (ab 08/09)	35 €
Einnahmen aus Verpflegungsgeld <sup>(2)</sup>	470.953,54 €	353.751,90 €	ca. 200.000 €

(1) = Beträge enthalten nur die Positionen Personal-, Verpflegungs- und Transportkosten

(2) = seit 08/09 gelten die Sozialstaffelrichtlinien auch für das Verpflegungsgeld

(3) = Schätzungen

In den o.a. Kosten für die Verpflegung sind die Personalkosten für sämtliche Beschäftigte in den Küchen, die von den drei Großküchen eingekauften Lebensmittel und die Kosten für den Kurierdienst enthalten.

Weitere Kosten fallen an für Inventarunterhaltung, Bewirtschaftungskosten, Arbeitskleidung, Geschäftsausgaben und Telefon. Darüber hinaus wären Kosten umzulegen für den Verwaltungskostenbeitrag, Abschreibungen und Verzinsung von Anlagekapital.

## 3) Fachliche ernährungswissenschaftliche Grundlagen

Die Beschaffung der Lebensmittel, Zusammenstellung der Speisepläne und Herstellung der Speisen orientieren sich am Bedarf der zu versorgenden Kinder. Dieser wird von den Küchen der städtischen Kindertagesstätten in Anlehnung an die hierzu herausgegebenen fachwissenschaftlichen Publikationen anerkannter Forschungsinstitute ermittelt.

Hinzuweisen ist hier z.B. auf die Broschüre „Qualitätsstandards für die Verpflegung in Tageseinrichtungen für Kinder“ der Deutschen Gesellschaft für Ernährung e.V. Bonn (DGE) ([www.dge.de](http://www.dge.de)), die Broschüren „Empfehlungen für die Ernährung von Kindern und Jugendlichen“ und „Empfehlungen für das Mittagessen in Kindertagesstätten und Ganztagschulen“ des Forschungsinstituts für Kinderernährung Dortmund (FKE) ([www.fke-do.de](http://www.fke-do.de)) und die Broschüre „Bärenstarke Kinderkost“ der Verbraucherzentrale NRW, Düsseldorf.

Diesen gemein sind Konzepte für eine gesunde Ernährung in Form einer optimierten Mischkost, welche die Auswahl, die Bestimmung der altersgemäßen Verzehrmenen und die Zubereitung der Lebensmittel umfassen.

Eine ausreichende Energie- und Nährstoffzufuhr wird dabei dadurch gewährleistet, dass täglich reichlich pflanzliche Lebensmittel (Gemüse als Rohkost und gegart, Obst, Kartoffeln, Reis und Getreideerzeugnisse wie Brot und Nudeln) verwendet werden. Hinzu kommen in mäßigem Umfang Milch und Milchprodukte (mit möglichst reduziertem Fettgehalt).

Seltener (mehrmals wöchentlich) werden tierische Lebensmittel (wie Fleisch und Fleischprodukte, Eier und Fisch) gereicht. Dabei werden fettärmere Produkte den fettreicheren vorgezogen.

Speisefette (in erster Linie Rapsöl) und Süßwaren werden dagegen eher sparsam verwendet.

Es werden in den Küchen sowohl frische Produkte als auch tiefgekühlte Waren (naturbelassen und als Convenience-Produkt) verarbeitet.

### **TOP 8.3: M 10/0568 Kita-Information**

#### Sachverhalt

In der Sitzung des Jugendhilfeausschusses vom 25.11.2010 bat Frau Hahn unter Pkt. 9.13 die Verwaltung um Aufschlüsselung der Angabe Krippe inkl. Familiengruppe in der Information zu Norderstedter Kindertageseinrichtungen 2010/2011.

#### Ergebnis

In den tabellarischen Auflistungen der einzelnen Kindertageseinrichtungen der Information zu Norderstedter Kindertageseinrichtungen wird die Anzahl der dort jeweils angebotenen Plätze dargestellt.

Die in der ersten Spalte unter „Krippe inkl. Familiengruppe“ genannten Zahlen umfassen die Anzahl der vorhandenen Betreuungsplätze in Krippengruppen einschließlich der Plätze für Krippenkinder in Familiengruppen. Die für Elementarkinder in Familiengruppen vorgesehenen Plätze sind dagegen darin nicht enthalten.

Beispiel:

Kindertageseinrichtung	Anschrift	Kontaktdaten	angebotene Plätze							
			Krippe inkl. Familiengruppe	Ganztags	Vormittags	Nachmittags	3/4 - Betreuung	Wald	Integrations- plätze	Hort
Kita Friedrichsgabe	Glockenheide 42 und Ostdeutsche Str. 79 22844 Norderstedt	Frau Werner Tel. 040 / 522 21 99 kitaglockenheide@norderstedt.de	5	30	40					40

In der Kita Friedrichsgabe gibt es eine Ganztags-Familiengruppe mit 5 Krippen- und 10 Elementarplätzen, eine Ganztags-Elementargruppe mit 20 Plätzen, zwei Vormittags-Elementargruppen mit jeweils 20 Plätzen, sowie zwei Hortgruppen mit jeweils 20 Plätzen.

**TOP 8.4:  
Jugendlandheim Lemkenhafen**

In Beantwortung der Anfragen des Vorsitzenden sowie verschiedener Mitglieder des Jugendhilfeausschusses aus der Sitzung am 25.11.2010 gibt Herr Struckmann die Antworten des Vereins als **Anlage 2** zu Protokoll.

**TOP 8.5:  
Beschlusskontrolle**

Herr Struckmann gibt als **Anlage 3** die Quartalsliste zur Beschlusskontrolle zu Protokoll.

**TOP 8.6:  
Sozialstrukturdaten**

Frau Hahn fragt an wann die Sozialstrukturdaten vorgelegt werden.

**TOP 8.7:  
Bildungs- und Teilhabepaket**

Frau Hahn bittet um einen Sachstandsbericht zur Umsetzung des Bildungs- und Teilhabepaketes.

In diesem Zusammenhang gibt Herr Murmann als **Anlage 4** ein Rundschreiben des Städteverbandes Schleswig-Holstein zur Umsetzung zu Protokoll.

Die Federführung zur Umsetzung des Paketes wird von der ARGE übernommen.

Bis zum Jahresende wird dem Ausschuss ein Sachstandsbericht zu diesem Thema vorgelegt.